

Kinderstadtplan Berlin Heiligensee Nord



Der Kinderstadtplan für Heiligensee Nord ist entstanden unter Mitwirkung von Kindern der Ellef-Ringnes-Grundschule. Der beteiligten Lehrerin, Frau Schwerdt, ist herzlich gedankt.

Impressum

Herausgeber: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung www.stadtentwicklung.berlin.de

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

Referat für Grundsatzangelegenheiten der Verkehrspolitik Verkehrsentwicklungsplanung



Gesellschaft für Umwelt- und erritorialplanung mbH Tel.: 030/56841150, Fax: 030/56841189

Karl Heinz Schäfer, BSV Büro für Stadt- und Verkehrsplanung GmbH

Begleitende Beratung:

Hoegel Grafik & MediaDesign/G.U.T. Consult GmbH

Offsetdruck Holga Wende, Meeraner Str. 19, 12681 Berlin Mitglied im Marzahn-Hellersdorfer Wirtschaftskreis e.V.

Peter Herwig, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin

Tel. 030/9025-1625, Fax: 030/9025-1675

E-Mail: peter.herwig@senstadt.berlin.de

Berlin im Februar 2010

Quelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

Abt. III Geoinformation, Informationssystem Stadt und Umwelt

© Plandesign/Symbole: BSV/Hoegel Grafik & MediaDesign/G.U.T. Consult GmbH 2008/2009

Entstanden von Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Projektunterrichtes zum Thema Verkehrssicherheit.

Ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte. Dies gilt insbesondere für die Spielorte im freien Gelände, die von den Kindern genannt und nicht auf Lage- und Sicherheitsaspekte überprüft wurden.

Der Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist ohne schriftliches Einverständnis nicht erlaubt.



Liebe Grundschulkinder aus Heiligensee Nord,

hier ist ein Stadtplan extra für euch! In dem Plan findet ihr alles, was im Norden von Heiligensee für Kinder wichtig und interessant ist: Grundschulen und Kitas, interessante Kinder- und Jugendeinrichtungen, Spiel- und Sportplätze, Parks mit Spielwiesen und Bäumen zum Klettern und um darunter zu spielen, Schwimmbäder und vieles mehr.

Dieser Kinderstadtplan hier ist mehr als ein Schulwegplan. Mir liegt nämlich sehr viel daran, dass ihr immer sicher ans Ziel kommt - egal ob ihr auf dem Weg zur Schule, von der Schule zur Kita und nach Hause oder auch später nachmittags noch draußen unterwegs seid.

Deshalb zeigt euch dieser Plan ganz genau, welche Straßen besonders stark befahren und deshalb besonders gefährlich sind. Er zeigt auch, wo Tempo 30-Straßen liegen, wo nicht ganz so viel Verkehr ist und wo ihr zum Übergueren der Fahrbahn Ampeln, Verkehrsinseln, Unterführungen der U-Bahn oder Zebrastreifen findet. Radwege sind eingezeichnet, ihr könnt sehen, wo Fußwege ohne Autoverkehr verlaufen oder wo ihr in einem verkehrsberuhigten Bereich (in der Alltagssprache meistens "Spielstraße" genannt) auf der Straße spielen dürft.

So könnt ihr im Plan zum Beispiel nach neuen, interessanten Spielorten schauen und gleichzeitig aussuchen, welcher Weg dorthin der sicherste ist. Nicht immer ist der kürzeste Weg der beste. Oft ist ein etwas längerer Weg nicht nur sicherer, sondern auch interessanter. Fragt am besten auch eure Eltern, was sie dazu meinen oder überlegt gemeinsam, welcher Weg am sichersten und interessantesten ist. Am besten geht ihr diese Wege mit mehreren Kindern gemeinsam, wann

Kinder der 4. Klasse der Ellef-Ringnes-Grundschule haben bei der Ausarbeitung des Plans tatkräftig mitgewirkt. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle beteiligten Schüler, Schülerinnen und an die Lehrerin.

Ich wünsche euch viel Freude mit dem Kinderstadtplan und viele neue Entdeckungen in eurer Nachbarschaft.

Ingeborg Junge-Reyer

mylony Jun Senatorin für Stadtentwicklung

Wichtige Grundregeln für das Zufußgehen

In der Straßenverkehrs-Ordnung steht, wie sich Kinder und Erwachsene im Straßenverkehr verhalten sollen. Autofahrer müssen gegenüber Kindern, älteren Menschen und allen, die schlecht gehen, hören und sehen können, besonders vorsichtig sein.

Aber weil Kinder klein sind, werden sie leichter übersehen und müssen deshalb auch selbst besonders gut aufpassen

Die wichtigsten Verkehrszeichen für Grundschulkinder, weil sie meistens zu Fuß gehen:



Senatsverwaltung

für Stadtentwicklung

Gehwege dürfen eigentlich nur von Fußgängern benutzt werden. Ausnahmen: Kinder unter 8 Jahre müssen, unter 10 Jahre dürfen auch mit dem Fahrrad auf dem Gehweg fahren. Inlineskates, Roller und Skateboards gehören sogar unabhängig vom Alter auf den Gehweg. Aber alle müssen aufeinander aufpassen.



Fußgängerzonen sind Fußgängern vorbehalten und Fahrräder muss man schieben. In der Innenstadt von Berlin zeigen Zusatzschilder an, wenn Fahrradfahrer auch morgens oder abends durch diese Zone (vorsichtig) fahren



Ein verkehrsberuhigter Bereich ist nicht alleine eine Spielstraße, Kinderspiel ist jedoch ausdrücklich erlaubt. Aber auch Autos dürfen hier mit "Schrittgeschwinligkeit" fahren und sollen von spielenden Kindern und Fußgängern nicht unnötig behindert werden. Geparkt werden darf nur auf besonders markierten Flächen.



Hier darf höchstens 30 km/h schnell gefahren werden. Kinder dürfen nicht auf der Fahrbahn spielen, aber durch das langsamere Fahrtempo ist zum Beispiel das Übergueren der Fahrbahn sicherer.



Zebrastreifen heißen offiziell "Fußgängerüberweg". Fahrzeuge (auch Radfahrer) müssen hier anhalten, wenn Fußgänger, Rollstuhlfahrer oder Inlineskater hinüber wollen. Fahrräder müssen immer geschoben werden. Trotzdem ist es wichtig, den Fahrern ein deutliches Zeichen mit der ausgestreckten, flachen rechten Hand (Daumen nach oben) zu geben und dann abzuwarten, ob sie wirklich anhalten.



Stark befahrene Straßen lassen sich am sichersten an einer Fußgängerampel überqueren. Für Kinder sind hier Druckknopfampeln am Besten, die nach dem Drücken des Knopfes schon nach kurzer Zeit auf Grün umspringen. Oft ist dies aber nicht möglich. Dann können Wartezeiten bis zu einer oder eineinhalb Minuten entstehen - da hilft nur Geduld, nicht bei Rot gehen! Vor dem Losgehen sollte man sich immer noch mal gut umschauen - manche Autos und Radfahrer fahren noch bei Rot durch!

Platz für meine Notizen

z.B. Orte, die ich mal besuchen möchte oder Adressen, die ich mir merken will

Wichtige Telefonnummern für Kinder

 Polizei-Notruf 	110
 Notruf von Feuerwehr und Rettungswagen 	112
 Kindernotdienst 	610061
 Mädchennotdienst 	610063
Hotline Kinderschutz	610066
 Die "Nummer gegen Kummer" 	
bundesweites Kinder- und Jugendtelefon	

Straßenregister

(Mo-Fr 15-19 Uhr, Anruf kostenlos)

Altdammer Weg	B4-A5	Letzkauer Steig	D1
Am Bärensprung	G5-F5	Liebstöckelweg	C3-D4
Am Dachsbau	G2-D3	Lissauer Pfad	D3
Am Fuchsbau	F3	Lobber Steig	A2-B3
Am Hirschwechsel	F4-G5	Löblauer Pfad	B2
Am Südfeld	13	Lumbiner Pfad	B1
Am Unterholz	G4	Mattenbuder Pfad	E1-E2
An der Aussicht	B2	Meldofer Steig	G1
An der Hasenfurt	G3-E4	Mottlaupfad	C1
An der Kremmener Bahn	E5-F6	Mümmelmannweg	F4-E5
An der Schneise	I6-G6	Neufährer Steig	D1
An der Wildbahn	F3-G6	Neuwarper Pfad	B3
Andornsteig	E5	Niebüller Weg	H2
Angler Siedlung	A1-B1	Norddorfer Pfad	H2-G2
Baaber Steig	A3	Osterwicker Steig	E2-E3
Bekassienenweg	H3-G3	Platenhofer Weg	E1-C2
Beyschlagstraße	G7	Polziner Weg	A4
Bilsenkrautstraße	E3	Randower Weg	B5
Bisonweg	E5-F5	Rautensteig	D3
Blässhuhnweg	I4-H4	Regenwalder Weg	A4-B6
Bölkauer Pfad	C1-C2	Reiherallee	J4-F4
Büssower Weg	A3	Reimersdorfer Steig	E2-D2
Dammbockstraße	J5-G6	Rickenweg	F4
Dammkitzstraße	F4-E4	Rosenorter Steig	C2-C3
Dammwildsteig	I3-J5	Rote Chaussee	B6-A7
Darsiner Weg	B5 I1-I6	Rotwildpfad	G2-H3
Elchdamm	F6	Rundhofer Pfad	G1-F1 A1-G7
Erichweg	B4	Ruppiner Chaussee	C4
Freester Weg	F1-E1	Sagemühler Steig	J3-J5
Fürstenauer Weg	B5-C5	Schaufflerpfad	H5-G5
Gambiner Weg	F5	Schneegansweg	D4
Gemsenpfad Glaskrautstraße	E3-E4	Schöllkrautstraße	A4-C5
	H3-I6	Schönewalder Weg Schulzendorfer Straße	F1-E5
Grimbartsteig Gütlandring	B2		H1
Gütlandring Haselhuhnweg	I4-H4	Schwabstedter Weg	D1-B2
Heiligenseestraße	G1-I6	Silberhammerweg Spießergasse	G5-G6
Helmkrautstraße	D3-E5	Stolpmünder Weg	B3-A4
Hemmingstedter Weg	H1	Thurnbrucher Steig	C4
Henningsdorfer Straße	D1-B2	Trampenauer Steig	E2
Im Erpelgrund	G3-H6	Warnauer Pfad	C1-C2
Im Rehgrund	F3-F5	Wesselburer Weg	I1-G1
Isegrimsteig	I4-I5	Wiesentweg	F5
Jägerweg	G3-F3	Wildganssteig	G2-H6
Karwitzer Pfad	C4-B5	Wildschwansteig	15
Keilerstraße	F5-G6	Zanower Weg	A4-B4
Kiefheider Weg	D4-C5	Zeisgendorfer Weg	D2
Krantor Weg	B1-C3	Zempiner Steig	C1
Kurzebracker Weg	C1-D3	Ziegenorter Pfad	B3
Krumminer Weg	C1	Zugdamer Steig	D1
Labeser Weg	B4	Zur Sonnenhöhe	A1-B2
Langenauer Weg	D2-C2		

D2-D3

Lesewitzer Steig

Wichtige Adressen



Fax: 4367 93-23

heiligensee-grundschule

@web.de **Erpelgrund-Schule** Schulzendorfer Straße 99 13503 Berlin Tel.: 4315 050 Fax: 4362 080 Erpelgrund-Schule.cids @t-online.de

G3

F2



C4 Fitness und Wellness H2 Jugendclub "Dachsbau"

Sonstige Angebote

0800/1110333

C4 Borsigplatz

